



Christoph Reiter-Havlicek
Pressearbeit
Christoph.Reiter@naturimgarten.at
0676 848 790 718

Über 2100 Besucher beim Frühlingserwachen in Landesmuseum NÖ

Am Samstag, den 23. Jänner 2010 wurde im Landesmuseum NÖ mit dem traditionell ersten Gartenfest der Aktion „Natur im Garten“ die neue Gartensaison eingeläutet. Zudem eine gute Kombination zur Naturkundeausstellung im Landesmuseum NÖ!

„Versierte Hobbygärtnerinnen und –gärtner treffen jetzt die Vorbereitungen für einen guten Start ins neue Gartenjahr!“, war Mag. Wolfgang Sobotka, Landeshauptmann-Stellvertreter vom regen Interesse hoch erfreut.

Über 2100 Besucherinnen und Besucher ließen sich es nicht nehmen bei „Der Garten ruft! Frühlingserwachen im Landesmuseum NÖ“ mit dabei zu sein. Dem Motto entsprechend wurde für Groß und Klein ein breit gefächertes Programm rund um das Thema „Pflanzen, Ernten & Genießen“ geboten.

Wenn sich auch vor den Fenstern eine dicke Schneedecke zeigte, wussten alle Garteninteressierten hier, dass die ersten Frühlingsboten nur darauf warten endlich loszulegen.

Neben so mancher Überraschung wurde der Auftakt ins neue Gartenjahr auch mit Information und kulinarischen Genüssen begangen - umrahmt von der NÖ Gartenband, Streichquartett und Walking Acts. Bunte Frühlingsgrüße selbst komponieren, das konnte man im Gestecke-Workshop von Marianne Schallauer.

Das Programm des ersten Gartenfestes im Landesmuseum widmete sich dem wegen der großen Nachfrage ins Jahr 2010 verlängerten Themas „Pflanzen, Ernten & Genießen“. Ernährungsexpertin Mag. Claudia Dungal-Krist informierte etwa mit Gänseblümchen & Co über „Vital mit Frühling Kräutern“. Groß war das Interesse an den Vorträgen von den ORF-NÖ-Gartenprofis Johannes Käfer und Reinhard Kittenberger - über den richtigen Obstbaumschnitt und Wasser als Gartenelement. Wie Sie in Ihrem Garten Wasser finden können – auf eine magische Expedition lud Edmund Binder ein.

Allen voran die Kinder zeigten sich vom Angebot begeistert. Das Kindermusiktheater, das Basteln von Windrädern, Schminken, Rätselrallye sowie die Suche nach Leos Schatz gestaltete sich für sie zum Abenteuer! Gartenhelfer konnten unter dem Mikroskop in Augenschein genommen werden und auf alle Interessierten wartete die Sonderausstellung des Museums „Ameisen - unbekannte Faszination vor der Haustüre“, die noch bis 7. Februar 2010 läuft.

Sehr willkommen waren daneben auch die Profitipps der Experten/-innen von "die umweltberatung" sowie der vielen Partnerbetriebe der Aktion „Natur im Garten“. Alles in allem ein guter Vorgeschmack auf kommende Gartengenüsse mit „Natur im Garten“!

„Ich freue mich auf das kommende Gartenjahr mit Ihnen. Der rege Austausch gerade auch auf Gartenfesten macht das Gartenteam auf besondere Gartenprobleme wie Gartenerfolge aufmerksam!“, so LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka und verweist auf das Gartentelefon 02742/ 74333 bzw. www.naturimgarten.at..